
ULI + ONNI

Heimat München + Canada in Germany



Pressemitteilung ZWEI IN EINEM, TWO IN ONE

Ausstellung in der Pasinger Fabrik vom 23.1.–1.3.2020

Eröffnung am Do. 23.1.2020 um 19 Uhr

Ausstellung im Lichthof und Bar vom 23.1. – 1.3.2020

Erleben Sie die einmalige Doppelausstellung zweier befreundeter Künstler!

Beide zeigen Konzeptkunst, die auf verwunderliche Weise zusammenführt!

Gleichzeitig beginnt mit Onni Nordmans Ankunft in München ein halbjähriger Schaffensprozess zusammen mit Uli Schaarschmidt.

Der Titel der Ausstellung ist: Uli + Onni

Untertitel: Heimat München + Canada in Germany

links Uli Schaarschmidt
"Trouble every day"
nach Frank Zappa, Acryl
auf Zeitung und rechts
Onni Nordmann "ohne
Titel", Öl auf Karton

Uli + Heimat München

Ausgehend von seinem Buch: "Die Verwunderung des Betrachters beim Zeitung lesen - paint after reading", Keyser Verlag Berlin sowie Amazon, zeigt uns der Künstler Szenen auf Zeitungspapier der Neuen Zürcher Zeitung und der Süddeutschen Zeitung, die wie Allegorien erscheinen. Das hat in dieser Dichte und Vielfalt noch keiner vor ihm getan. Darin ist er einmalig.

Uli Schaarschmidt ist ein Münchner Maler und kommt aus der Berliner Schule. Er studierte von 1980 bis 1987 in Weissensee unter Bruno Bernitz und Johannes Richter und war dann Meisterschüler von Alfred Hückler, Kybernetik und ästhetische Verfeinerung. Seit 1989 arbeitet er freischaffend als Maler und Industriedesigner.

Er sagt: "Die Zeitungswelt ist eine grosse Bühne und ich mal meinen Senf dazu... am Neujahrsabend 1997 entstand das erste Bild. Ich entdeckte eine Möglichkeit meine Empfindungen, Fragen, Ahnungen, die beim Lesen auftauchten, auszudrücken und gleich im Medium zu verbinden."



Uli Schaarschmidt malend
am Prager Wildsee

**“Was sich mir
zeigt, unverstellt
auf den ersten
Blick.”**

–ULI SCHAARSCHMIDT

"Meine Zeitungsbilder sind spontane Antworten, während Akte, Lebensbilder und Landschaften als gefühlsbetonte, bewegte Kunst mein Werk erweitern. Das Faszinierende ist, mit Farbe ausufernd in freien, schnellen (dahin sausenden) Handbewegungen und doch wieder die Realität eingrenzend, zu arbeiten."

"In der Malerei suche ich den höchsten Augenblick zu fassen, wenn sich die Form enthüllt, die Komposition findet, die Farbe, die Geschichte dahinter verblasst. Was sich mir zeigt, unverstellt auf den ersten Blick; leicht vorbei sehen, oder die Augen etwas schliessen, sonst ist es weg."

Uli Schaarschmidt ist seit 30 Jahren als Maler und Industriedesigner in München tätig.

schaarschmidt.it

schaarschmidt.gallery



Onni Nordman schwebend
in der Alten Pinakothek
Foto: U. Schaarschmidt

Onni + Canada in Germany

Ausgehend vom Erlebnis des Marien-Altars in der Alten Pinakothek zeigt er uns "Die göttliche Komödie in der Sauna oder wie der träumende Geist eine Burleske der wachen Welt erschafft."

Onni Nordman ist ein kanadischer Maler und kommt aus der Nova Scotia Art & Design Schule. 2009 erhielt er den Established Artist Recognition Award der Nova Scotia Arts & Culture Partnership. 2015 den Visual Art Award des Cape Breton Centre for Craft and Design. Seit 2015 unterrichtet er Ölmalerei im Cape Breton Centre for Craft and Design in Sydney, Nova Scotia und ist ein Maler in Kanada.

Er sagt: "Malen ist eine Sprache, die auf sehr praktische Weise eine Art Denken verkörpert. Es ist eine heuristische Aktivität. Meine Aufgabe als Maler ist es, ein Muster zu finden, abstrakte

Schönheit und Ordnung zu schaffen; also ein Design zu finden, mit dem eine dynamische, befriedigende Ebene erreicht werden kann."

"2015 war ich erstaunt über die Modernität des Marien-Altars von 1465 in der Alten Pinakothek. Als hätte ihn Sigmar Polke an einem sehr guten Tag Anfang der 2000er Jahre gemalt. Mein Zyklus "Die Sauna" ist die Antwort auf das, was München mir gegeben hat.

"Die klare aber unbehauste Mischung aus visuellen Codes im Marien-Altar spricht von den Spannungen eines Übergangszeitalters. Die Parallele, die man ziehen kann, ist der zeitgenössische Realitätssinn, der zwischen organischer Panik und Informationskybernetik gespannt ist. Die ganze Welt ist ein Nervennetz."

"Dantes Commedia trägt dieselbe Anklage, ein Gedicht aus Exil, politischer Katastrophe und spiritueller Krise. Dante konstruiert eine detaillierte Gegenwelt, die präzise auf den Tatsachen der realen Welt basiert, auf eine Art, wie der träumende Geist eine Burleske der wachen Welt erschafft. Dies ist der elektrische Strom, in den die Kunst eintauchen will."

"Die Commedia ist auch ein inneres Drama. Die Sauna ist ein Druckkessel. Sie ist die Hölle, das Fegefeuer und das Paradies zur gleichen Zeit im selben Raum. Darin sitzen Figuren, die nackt und verletzlich sowie gelassen und erhaben sind."

Onni Nordman lebt auf Cape Breton Island, Nova Scotia, Canada.

onninordman.com

onninordman.blogspot.com

“Die Sauna ist ein Druckraum für Hölle und Paradies zugleich”

– ONNI NORDMAN